



Stellenangebot

Der Kreis Ostholstein sucht zum 01.04.2019 für den Fachdienst Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit eine/einen Auszubildende/n für die

Fortbildung zum/zur Lebensmittelkontrolleur/in (Entgeltgruppe 6 TVöD)

Eine anschließende Weiterbeschäftigung als Lebensmittelkontrolleur/in ist beabsichtigt.

Die Fortbildung zum / zur Lebensmittelkontrolleur/in erfolgt nach der Fortbildungs- und Prüfungsordnung für Lebensmittelkontrolleurinnen und Lebensmittelkontrolleure des Landes Schleswig-Holstein.

Die zweijährige Ausbildung beinhaltet neben einer Ausbildung im Fachdienst Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit die Durchführung verschiedener Praktika sowie für den theoretischen Teil den Besuch der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf.

Vorausgesetzt werden

- ein Berufsabschluss mit zusätzlicher Fortbildungsprüfung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes, der Handwerksordnung (Handwerksmeisterin oder Handwerksmeister) oder als Technikerin oder Techniker mit staatlicher Prüfung in einem Lebensmittelberuf oder
- ein Fachhochschulabschluss mit Diplomprüfung in einem Studiengang, der Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der Lebensmittel, Tabakerzeugnisse, kosmetischen Mittel oder Bedarfsgegenstände vermittelt (Lebensmitteltechnologie, Hygiene, Veterinärhygiene oder Ökotoxikologie),
- Kenntnisse auf dem Gebiet der angewandten Lebensmittel- und Betriebshygiene,
- Kenntnisse in der Konzipierung und Umsetzung betrieblicher Eigenkontrollen (HACCP-Systeme) in Lebensmittelbetrieben,
- Kenntnisse in Word,
- die Fahrerlaubnis der Klasse B,
- die Bereitschaft zur Teilnahme am theoretischen Fortbildungsabschnitt,
- zur Arbeit auch außerhalb der regulären Arbeitszeit sowie
- zur umfangreichen Außendiensttätigkeit zur Durchführung von Betriebskontrollen, amtlichen Probeentnahmen usw.,
- die körperliche Eignung zum Transport von z.T. umfangreichen Lebensmittelproben sowie persönlicher technischer Ausstattung (Tragebelastung mind. 20 kg),
- Auffassungsgabe, Urteilsvermögen, Kommunikative Kompetenz (Fähigkeit, Sachverhalte mündlich und schriftlich verständlich und nachvollziehbar darzulegen) und die Fähigkeit, fachliche und rechtliche Notwendigkeiten gegenüber den Betroffenen zu vermitteln.

Für die Wahrnehmung der Tätigkeit sollten Sie darüber hinaus über

- berufliche Erfahrung mit der Etablierung und Umsetzung betrieblicher Eigenkontrolle auf Basis des HACCP-Prinzips verfügen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (u.a. tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum **03.02.2019** an die unten angegebene Adresse.

Die Vorstellungsgespräche sind für den **27.02. und 28.02.2019** vorgesehen.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX vorrangig berücksichtigt.

Der Kreis Ostholstein setzt sich für die berufliche Förderung von Frauen ein. Bewerbungen von geeigneten Frauen sind daher besonders erwünscht.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Fachdienstes Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit, Herr Dr. Vogelreuter, Tel. 04521/788 – 238 gerne zur Verfügung.

Kreis Ostholstein, Fachdienst Personal und Organisation, Postfach 433, 23694 Eutin.

www.kreis-oh.de